

# Vom Himmel hoch, da komm ich her

**Werktitel:** Vom Himmel hoch, da komm ich her

**Untertitel:**

Choralbearbeitung für drei Instrumentalchöre (zwei Instrumentalchöre u. Blasorchester oder Orgel)

**KomponistIn:** [Veit Gottfried](#)

**Entstehungsjahr:** 1999

**Dauer:** 3m 50s

**Genre(s):** Neue Musik

**Gattung(en):** Orchestermusik

**Besetzung:** Orchester Blasorchester

**Schwierigkeitsgrad:** 1

**Art der Publikation:** Verlag

**Verlag/Verleger:** [Tatzer Musikverlag](#)

## **Beschreibung**

"Vom Himmel hoch, da komm' ich her" soll Martin Luther 1535 für seine Kinder zur Weihnachtsbescherung gedichtet haben. Es handelt sich dabei um ein "Verkündigungslied". Nicht nur der Text, sondern auch die heute noch gebräuchliche Chormelodie stammt wahrscheinlich von Luther. Im aktuellen "Gotteslob" scheint dieses Lied unter der Nummer 138 mit der Zusatzstrophe "Es kam ein Engel hell und klar" auf. Vertonungen und Bearbeitungen erlebte diese kraftvolle Chormelodie, im Laufe der Zeit, unzählige. Es scheint also, dass es diese Weise vielen Komponisten geradezu angetan hat. Zur Überhöhung des Verkündigungscharakters setzt beispielsweise Johann Crüger sogar zwei Zusatzstimmen ein. Dieses sechsstimmige Original diente als Vorlage für die hier vorliegende dreichörige Fassung, welche auf zehn Stimmen aufgestockt wurde. Der Reiz dieser Bearbeitung liegt vor allem darin, dass sie in mindestens sechs verschiedenen Besetzungs-Versionen dargeboten werden kann." (zit. n. HP 2013)

---

